

M2-Rh-Ztg 30.07.2009

# Rheinufer soll deutlich aufgewertet werden

## SPD-Politiker sehen Verbesserungsmöglichkeiten

BODENHEIM. Für eine Neugestaltung des Rheinufers in Bodenheim und Nackenheim plädieren der Bodenheimer Ortsbürgermeister Thomas Becker-Theilig (SPD) und die SPD-Landtagsabgeordnete Marianne Grosse. „Wir wollen zum Wohle der Bürger das Angebot des Umweltministeriums wahrnehmen und die Ideen der Planungswerkstatt umsetzen. Es liegen so viele Chancen in der Rheinuferentwicklung“, heißt es in einer schriftlichen Erklärung der beiden.

Gemeinsam mit den Bürgern der Gemeinden Nackenheim und Bodenheim, mit Interessenvertretern für den Umweltschutz, dem Verkehrsverein Bodenheim und Vertretern der örtlichen Gemeindeverwaltungen könne man konkrete Maßnahmen erarbeiten und auf den Weg bringen. Dabei könnten verschiedene Interessenlagen wie Naturschutz, Freizeit und Naherholung zu gemeinsa-

men Zielen zusammengeführt werden. „Der Naturschutz soll auf keinen Fall vernachlässigt werden. Er spielt eine wichtige Rolle bei der Aufwertung des Rheinufers“, betonen Grosse und Becker-Theilig.

Allein der Grillplatz im Bodenheimer Bereich bedürfe einer dringenden Aufbesserung. Auch die dahinterliegende Liegewiese hätte ungeheures Entwicklungspotenzial. „Jede Verbesserung der Infrastruktur in dem bislang etwas vernachlässigten Bereich bringt Vorteile für unseren Fremdenverkehr und die eigene Naherholung“, so die beiden Sozialdemokraten.

„Trotz des Widerstandes der Verbandsgemeinde in Person des 1. Beigeordneten Scheurer“ will Marianne Grosse das Thema Rheinufergestaltung im Verbandsgemeinderat auf die Tagesordnung bringen und hofft auf konstruktive Zusammenarbeit aller Parteien.